

**HESSISCHER LANDTAG**

04.11.2010

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

**Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU und der FDP
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2011 (Haushaltsgesetz 2011)**

Drucksache 18/2674

Einzelplan 07 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie
Buchungskreis: 2695

Förderproduktnummer 11
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Wirtschaftsordnung

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan:			
Menge : Zuwendungsbescheide	4	+1	5
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	342,0	+500,0	842,0
Eigene Erlöse	0,0	0,0	0,0
Produktabgeltung	342,0	+500,0	842,0

Liquiditätsbedarf (nur bei Förderprodukten):**Beträge in EUR**

Liquiditätsbedarf	von	um	auf
Landesmittel (Neubewilligung)	310.000	500.000	810.000
Einnahmen (Neubewilligung)	0	0	0
Gesamt	310.000	500.000	810.000

Erfolgsplan:**Beträge in EUR**

Pos. lt. Erfolgsplan	Bezeichnung	von	um	auf
1-4	Betriebsertrag	66.744.100	+500.000	67.244.100
11	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	36.448.800	+500.000	36.948.800

Kameraler Haushalt:**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
686	Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke im Inland	5.665.200	+500.000	6.165.200

Kameraler Haushaltsabschluss:**Beträge in EUR**

Ausgaben				
Hauptgruppe	6	34.687.900	+500.000	35.187.900
Kameraler Zuschuss/Überschuss		-27.598.400	-500.000	-28.098.400

Sonstige Veränderungen:

Förderproduktblatt Nr. 3.2 d) Anteilige Förderung des Weltbank Europa-Hubs

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kameraler Haushalt sind entsprechend anzupassen.**Begründung des Änderungsantrags:**

An der Ansiedlung eines Regionalzentrums der Weltbank am Standort Frankfurt/Main, die die internationale Bedeutung des Finanzplatzes weiter stärken wird, hat die Landesregierung im Rahmen ihrer Maßnahmen zur Förderung des Finanzplatzes ein herausragendes Interesse.

Die zusätzlichen Mittel werden benötigt, um für den Fall der Ansiedlung des geplanten Weltbank-Europa-Hubs am Standort Frankfurt/Main bis zu 500.000 Euro zur Verfügung zu stellen. Da eine entsprechende Entscheidung schon in 2011 getroffen werden könnte, sind entsprechende Mittel im Haushalt 2011 auszuweisen.

Es ist eine anteilige Übernahme der jährlich entstehenden Aufwendungen i. H. v. 2,0 Mio. Euro zwischen Bund (1,0 Mio. Euro), Land (0,5 Mio. Euro) und Stadt Frankfurt/Main (0,5 Mio. Euro) vorgesehen.

Wiesbaden, 04.11.2010

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende
Dr. Christean Wagner (Lahntal)

Für die Fraktion der FDP
Der Fraktionsvorsitzende
Florian Rentsch